

Sehr geehrter Damen und Herren des Bundesverbandes Deutscher Gewichtheber,

im Rahmen meines Promotionsprojektes an der Universität Bayreuth beschäftige ich mich mit der Entwicklung von Sportfachverbandsabzeichen. Dabei interessieren mich folgende Fragen:

1. Warum haben Sie ein eigenes Sportfachverbandsabzeichen?

Mit der Reform des Sportabzeichens 2013 fiel das Gewichtheben aus dem Angebot. Schon bereits am Jahresanfang 2014 reifte die Idee für die Masse der trainierten Sportler eine weitere Kraftübung anzubieten. Da über die Jahre die Einzeldisziplin Stoßen bekannt war viel unsere Wahl auf diese Übung. Wir wollen damit auch Sportler außerhalb des BVDG ansprechen und motivieren Gewichtheben zu trainieren.

2. Was bedeutet Ihr eigenes Sportabzeichen für Ihren Verband?

Da diese Aktion erst angelaufen ist kann man über die Bedeutung von wenig bis keine Aussagen treffen.

3. Ist Ihr Verbandssportabzeichen:

(zutreffendes bitte ankreuzen)

- a) ein Leistungssportabzeichen
- b) ein Breitensportabzeichen
- c) beides?

☒

☐

☐

4. Sieht Ihr Verbandsabzeichen eine...

(zutreffendes bitte ankreuzen)

- a) Einstufigkeit in der Vergabe vor?
- b) Mehrstufigkeit in der Vergabe vor?

☒

☐

Damit ist gemeint, dass es z.B. ein Einsteigerabzeichen wie das Seepferdchen gibt, oder dass es die Abstufungen Bronze, Silber und Gold gibt.

5. Ist Ihr Verbandssportabzeichen...

(zutreffendes bitte ankreuzen)

- a) an die Altersklassen des DSA gekoppelt?
- b) Verwenden Sie eigene Alterskategorien?

☒

☐

Wenn ja welche?

..... bis, bis, bis, bis, bis, bis, bis

... Jahre

6. Ist Ihr Verbandssportabzeichen an Ihr Wettkampfsystem gekoppelt?

(zutreffendes bitte ankreuzen)

- a) im Kinder- und Jugendbereich
- b) im Erwachsenenbereich

☐

☐

☐

c) beide	<input checked="" type="checkbox"/>
d) nicht	<input type="checkbox"/>
7. Wann wurde Ihr Verbandssportabzeichen entwickelt?	Im Jahr 2014
8. Wann erfolgte die letzte Normwertanpassung/Modifizierung?	Im Jahr 2014
9. Wurde Ihr Verbandssportabzeichen getestet	(zutreffendes bitte ankreuzen)
a) an Trainingsstützpunkten?	<input type="checkbox"/>
b) in der Vereinsarbeit?	<input type="checkbox"/>
c) an Schulen?	<input type="checkbox"/>
10. Welche Probandengruppen wurden zur Normwertermittlung herangezogen? Es wurden vergleiche mit den Leistungen anderer Sportarten auf Goldniveau gezogen und daraus die Ansprüche entwickelt. Zudem flossen Erfahrungen aus dem Masters-Bereich (ab 35 Jahre) in die Staffe lung ein.	
11. Welche Bundesländer und ggf. welche Lehreinrichtungen haben an der Normwertermittlung mitgewirkt? keine	
12. Welche Motivation hatte Ihr Bundesverband zur Einführung eines eigenen Fachverbandsabzeichens? Die Motivation ist groß und wir erhoffen uns gerade im Bereich Bw, Polizei und den vielen Cross-Fit-Boxen im Land auf Zuspruch.	
13. Wie viele Sportler legten in den letzten drei Jahren Ihr Verbandssportabzeichen ab? 2014: 2013: 2012: 2011:	

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie mir diese Fragen kurz per Mail oder besser noch in einem persönlichen Telefonat beantworten könnten. Gern würde ich auch Unterlagen zu Ihrem Verbandssportabzeichen bzw. Normwerttabellen in meine Betrachtung einbeziehen. Für Rückfragen stehe ich Ihnen selbstverständlich gern zur Verfügung unter:

Tel.: 0176-82163978 oder per e-Mail: steffistolze@aol.com

Mit freundlichen Grüßen

Steffi Stolze

Sehr geehrte Frau Stolze,

ich möchte Ihnen gerne im Namen des BVDG auf Ihre Anfrage antworten.

Erst einmal freut es mich sehr, dass Sie sich mit diesem Thema in einer Doktorarbeit auseinander setzen. Um Ihnen einen ersten weiterführenden Blick auf das DLLA zu geben hier dieser Link:

<http://langhantel-leistungsabzeichen.jimdo.com/>

Anbei sende ich auch den ausgefüllten Fragebogen mit.

Da unser Langhantelleistungsabzeichen noch recht jung ist, können wir bisher nur wenig darüber aussagen.

Mit freundlichen Grüßen